

## Herren Kreisliga A Gr. 1

TSV Heimsheim II : KSV Hoheneck II  
Samstag, 18.03.2023, 18:30 Uhr

### Punkteteilung nach langem Kampf

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 28:30 Sätzen trennten sich die Spieler des KSV Hoheneck II beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 1 am Samstagabend vom TSV Heimsheim II. Rund 180 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Koczan / Schuler das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Lukas Schuler, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Fendrich / Braun bekamen es im ersten Spiel mit Reber / Keßler zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Fendrich / Braun am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim 13:15, 8:11, 7:11 gegen Koczan / Schuler fanden Noack / Porth von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Wildmann / Zahn fanden Hasenmaier / Klee von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum gefährdet war dagegen der 3:0-Erfolg von Andreas Fendrich am Nachbartisch gegen Thomas Koczan. Das war ein souveräner Sieg. Zwar brachte Matthias Reber Micha Braun phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Micha Braun mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Martin Noack gewann sein Spiel gegen Eric Wildmann überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:8, 13:11, 11:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lukas Schuler war für Stefan Porth letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Heinz Hasenmaier gegen Steffen Zahn hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Die gewinnbringende Taktik fehlte Maurice Klee bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rahel Keßler ab dem ersten Ballwechsel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Heimsheim II und des KSV Hoheneck II. Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Fendrich danach beim 3:0 von Matthias Reber. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:8 für Fendrich und 7:13 für Reber seit Beginn der aktuellen Spielzeit. 11:2, 10:12, 11:8, 10:12, 12:10 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Micha Braun und Thomas Koczan den letzten Ballwechsel spielten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Braun mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Lukas Schuler hatte Martin Noack nur im ersten Satz eine Chance. 7:13 (Noack) bzw. 2:0 (Schuler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Stefan Porth gegen Eric Wildmann verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nach diesem Einzel steht Porth somit bei 6 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wildmann ein 10:5 ausweist. Nur einen Satz verlor dagegen Heinz Hasenmaier beim 11:3, 10:12, 11:6, 13:11 gegen Rahel Keßler und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der

Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:4 für Hasenmaier und 7:5 für Keßler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Eher wenig Gegenwehr bekam Maurice Klee beim 3:0 von Steffen Zahn. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlusssdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Koczan / Schuler war für Fendrich / Braun schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Heimsheim II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 01.04.2023 gegen den TSV Schwieberdingen II bevor. Für den KSV Hoheneck II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Bietigheim-Bissingen X am 25.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:10 geht.

#### **Statistik:**

##### **TSV Heimsheim II**

Doppel: Fendrich / Braun 1:1, Noack / Porth 0:1, Hasenmaier / Klee 0:1

Einzel: A. Fendrich 2:0, M. Braun 2:0, M. Noack 1:1, S. Porth 0:2, H. Hasenmaier 1:1, M. Klee 1:1

##### **KSV Hoheneck II**

Doppel: Koczan / Schuler 2:0, Reber / Keßler 0:1, Wildmann / Zahn 1:0

Einzel: M. Reber 0:2, T. Koczan 0:2, L. Schuler 2:0, E. Wildmann 1:1, R. Keßler 1:1, S. Zahn 1:1